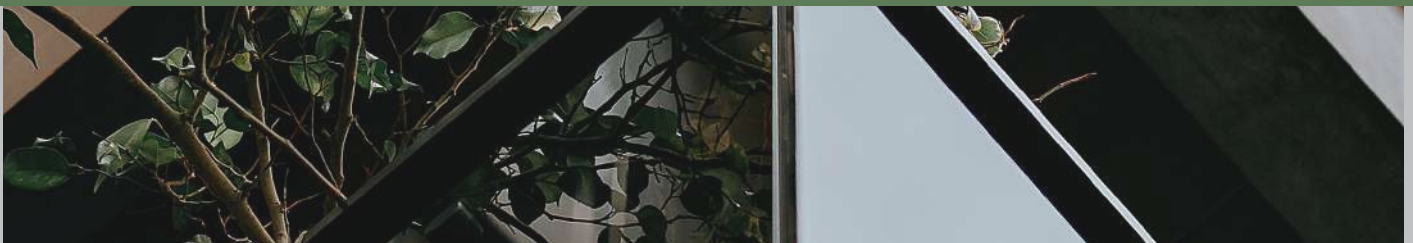




LEITFADEN

FÜR IHR SANIERUNGSVORHABEN

INFORMATIONEN UND ABLAUF



ERST EINMAL

VIELEN DANK,

DASS SIE UNS IN ERWÄGUNG ZIEHEN!

Die energetischen Sanierungen von Gebäuden nehmen heute einen immer wichtigeren Stellenwert ein, gerne beraten wir Sie fachlich zu diesem Thema.

Als Schornsteinfegermeister und Gebäudeenergieberater, bin ich seit dem Jahr 2018 auf dem Markt aktiv, und sowohl Privatkunden als auch gewerbliche Auftraggeber schätzen meine Expertise.

Mein qualifiziertes und junges Team verfügt über umfassende Fachkenntnisse und zeichnet sich durch vielseitige Kompetenzen aus. Durch die Platzierung auf der Energie-

Effizienz-Experten Liste besteht die Berechtigung, Fördermittel für Sie zu beantragen und sie umfassend bei Ihren Sanierungsvorhaben zu begleiten.

Die energetische Sanierung, insbesondere durch Maßnahmen wie effiziente Wärmedämmung und neue, moderne Anlagentechnik, bietet nicht nur ökologische Vorteile, sondern auch signifikante Einsparungen in Bezug auf Energiekosten.

Mit unserer fachlichen Begleitung finden wir gemeinsam individuelle Lösungen, die sich optimal für Ihr Gebäude realisieren lassen.



Maximilian Heuschkel
Maximilian Heuschkel

1 | UNSERE LEISTUNGEN

... AUF EINEN BLICK

Sie erhalten maßgeschneiderte Konzepte für Ihr Sanierungsvorhaben. Wir berücksichtigen auf der einen Seite alle modernen Richtlinien des Umweltschutzes und helfen Ihnen gleichzeitig dabei, die Energiekosten zu senken. Damit sprechen viele gute Gründe für eine Sanierungsberatung.



UMFANGREICHE BERATUNG

Während eines persönlichen Gesprächs bei Ihnen vor Ort, nehmen wir alle signifikanten Merkmale des Bestandsgebäudes auf. Hierfür werden alle Bauteile, eventuelle Mängel und der allgemeine Zustand des Gebäudes erfasst.



AUFBEREITUNG DER INFORMATIONEN

Anschließend werden 2D Zeichnungen und 3D Visualisierungen von Ihrem Gebäude erstellt und die Parameter des Energieverbrauchs bilanziert. Zudem erstellen wir eine erste Kostendarstellung, inklusive der Ihnen zustehenden Fördermittel.



ANALYSE DES GEBÄUDES

Welche Bauteile sind sanierungsbedürftig und welche Heizungsanlage ist für Ihr Gebäude und Ihre Nutzung sinnvoll? Die zeitliche Abfolge und die baulichen Details stehen jetzt im Fokus. Wir erstellen einen individuellen Sanierungsfahrplan für Sie.



BEGLEITUNG DER ZIELSETZUNG

Wir prüfen die Angebote der Gewerke unter Berücksichtigung der Förderrichtlinien und stellen die Anträge für Einzelmaßnahmen. Durch die anschließende Baubegleitung geben wir Ihnen die Gewährleistung für die Qualität während der Umsetzungsphase.

2 | EIN KONKRETER AUSBlick

DAFÜR SIND WIR HIER

Mit unserer Hilfe sanieren Sie ökologisch, sowie ökonomisch und nutzen die passenden Dämmstoffe und Baumaterialien. Dabei stehen Ihre Wünsche im Vordergrund, die in einen sinnvollen Sanierungsablauf eingegliedert werden.



WIR BEGLEITEN SIE



Wir verstehen Ihr Anliegen und verknüpfen es in einen sinnvollen Sanierungsschritt.



KEINE KOMPROMISSE
BEI DER QUALITÄT



Kurze Kommunikationswege sichern Ihnen die Qualität der Umsetzung.



FRISTEN UND RICHTLINIEN
IM BLICK



Wir kennen die aktuellen Förder- und Sanierungsrichtlinien und behalten die Fristen im Blick.

SANIERUNGSMASSNAHMEN GEBÄUDEHÜLLE

OBERER GEBÄUDEABSCHLUSS

Eine Dachsanierung kann verschiedene Maßnahmen beinhalten. Neben der Dachdämmung und der Dacheindeckung, zählen auch Asbestsanierungen, die Verlängerung des Dachüberstandes für eine anstehende Fassadensanierung oder die Verbesserung des Brandschutzes dazu. Aber auch die Erneuerung des Dachstuhls, des Schornsteins sowie der Ausbau des Dachbodens zählen zu einer Dachsanierung. Die oberste Geschossdecke zu dämmen ist ebenfalls eine effiziente und kostengünstige Variante.

Oft kommen Zwischensparrendämmungen und Aufsparrendämmungen mit Neueindeckung der Dachfläche in Frage, aber auch Untersparrendämmungen oder Einblasdämmungen sind mögliche Maßnahmen. Die Vorgaben der Förderungsrichtlinien sind hier maßgeblich zu beachten.

FASSADE

Die Fassade ist ein großer Bestandteil der Gebäudehülle und somit ein naheliegender und sinnvoller Sanierungsschritt. Eine Außenwanddämmung reduziert die Gefahr von Feuchtigkeits- und Schimmelbildung und sorgt für ein behagliches, ausgeglichenes Wohnklima.

Auch hier gibt es verschiedene Sanierungsmöglichkeiten.

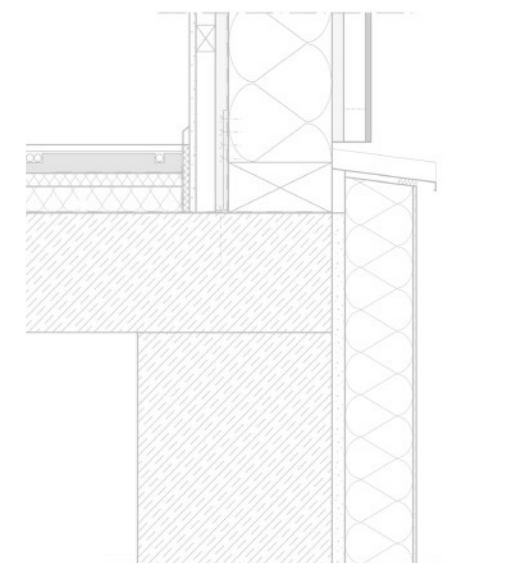
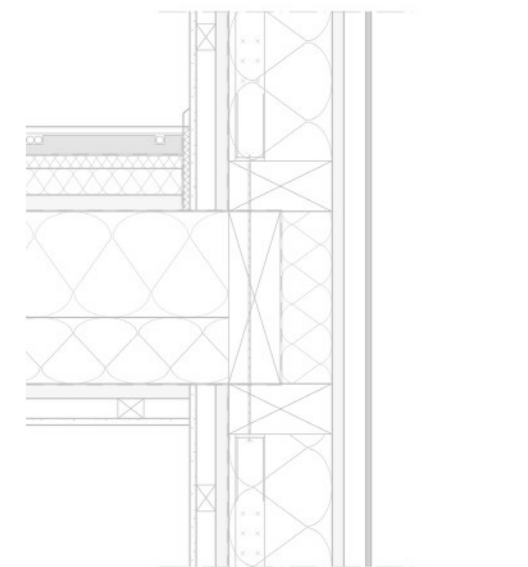
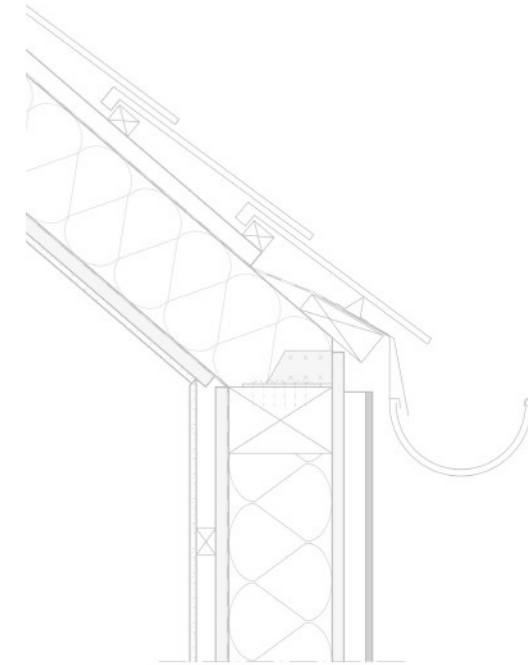
Zunächst kann eine Kern-/Einblasdämmung in Betracht gezogen werden. Diese kostengünstige Variante ist sehr effizient und sollte chronologisch unbedingt nach dem Einbau von neuen Fenstern erfolgen. Sollte eine Kerndämmung nicht möglich oder der bestehende Putz der Außenwände sanierungsbedürftig sein, kann ein Wärmedämmverbundsystem in Frage kommen. Auch eine hinterlüftete Vorhangfassade oder ein Isolierklinker sind weitere Möglichkeiten der Fassadendämmung. Auch die Dämmung der Rolläden oder eine anstehende Balkonsanierung kann mit der Fassadendämmung kombiniert werden.

FENSTER UND HAUSTÜR

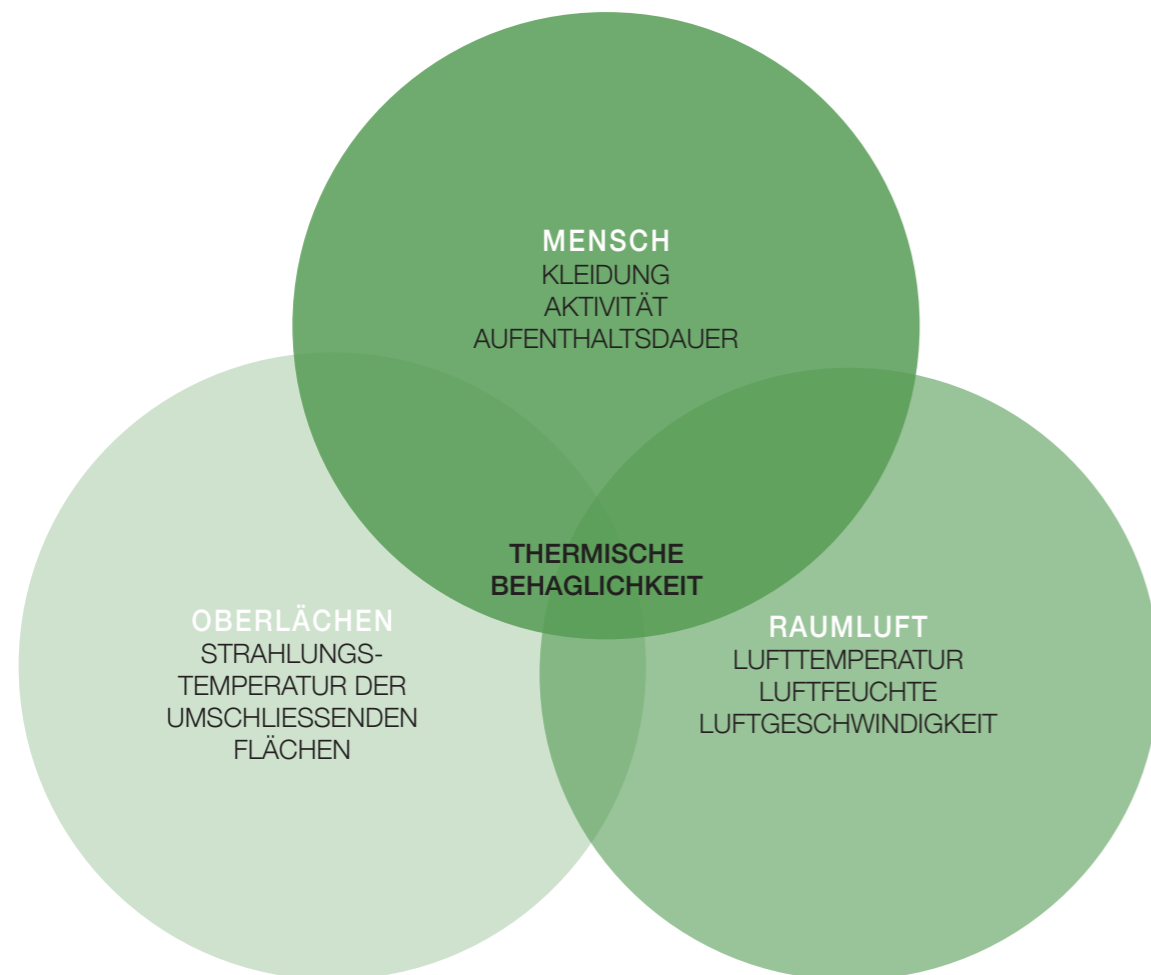
Wichtiger noch als die Entscheidung über Doppel- oder Wärmeschutzverglasung bei dem Kauf neuer Fenster, ist der fachmännische Einbau eines gut wärmeisolierenden Fensterrahmens, da dieser die Wärmebrücke darstellt, durch die die Wärme nach Außen treten kann. Neue Fenster bedeuten eine bessere Wohnqualität, dichte Fenster verhindern künftig unangenehme Zugluft. Gleichzeitig sind neue Fenster auf die gegebenen Sicherheitsstandards geprüft. Dies gilt auch für eine neue Haustür und sollte somit auch im Zuge der Sanierung in Betracht gezogen werden.

KELLERDECKE

Eine geringerer Wärmeverlust über den Fußboden, sowie Stärkung des Wohnkomforts durch weniger Fußkälte, wird durch eine kostengünstige Sanierungsmaßnahme mit hohem Einsparpotenzial erzielt - die Dämmung der Kellerdecke. Kellerdeckendämmplatten werden hierfür im Verband auf dem tragfähigen Deckenuntergrund angebracht.



EINFLUSSFAKTOREN DER THERMISCHEN BEHAGLICHKEIT IN INNENRÄUMEN



SANIERUNGSMASSNAHMEN HEIZUNGSANLAGEN

NIEDERTEMPERATUR GAS/ÖL

Ein Niedertemperaturheizsystem ist ein auf niedrige Vorlauftemperaturen abgestimmtes Heizungssystem. Möglich ist dies vor allem durch groß dimensionierte Heizkörper, spezielle Niedertemperaturheizkörper oder Flächenheizkörper.

Die klassischen Niedertemperaturkessel sind zu unterscheiden zwischen Gas- oder Ölkessel. Niedertemperaturkessel sind heute nicht mehr der Stand der Technik.

BRENNWERTEKESSEL

Die Auswahl bei Brennwertanlagen besteht zwischen Gas, Öl oder Pellets. Unabhängig vom Brennstoff arbeitet eine Brennwertheizung immer nach dem gleichen Prinzip: Sie nutzt die in den Abgasen vorhandene Zusatzenergie und kann damit weit effizienter arbeiten. Mittlerweile sind innovative Hybrid-Lösungen zu finden, eine Brennwertanlage lässt sich mit einer Solaranlage ergänzen, um so das

Brauchwasser mittels regenerativen Energien zu erwärmen. Für den Einbau sollte zunächst der Wärmebedarf ermittelt werden, um eine Überdimensionierung des Heizkessels zu vermeiden. Außerdem muss gegebenenfalls ein Abgasrohr aus hochverdichtetem Keramik, Edelstahl oder Kunststoff im Schornstein nachgerüstet werden.

WÄRMEPUMPEN

Wärmepumpen sind die erste Wahl, wenn es darum geht, Heizkostensparnisse und umweltschonende Wärmeerzeugung zusammen zu bringen. Sie arbeiten unabhängig von fossilen Brennstoffen und tragen zur Reduzierung des CO₂-Ausstoßes bei.

Wärmepumpen arbeiten nach einem einfachen und sehr effektiven Prinzip, sie holen sich die Energie aus dem Erdreich, der Luft oder dem Grundwasser über das Heizsystem in den Wohnraum.

Es wird unterschieden zwischen:

- Luft - Wasser - Wärmepumpen
- Sole - Wasser - Wärmepumpen
- Wasser - Wasser - Wärmepumpen

Als eine gute Voraussetzung für Wärmepumpen gelten niedrige Vorlauftemperaturen. Die werden erzielt durch gute Dämmungen, großen Heizkörpern oder einer Flächenheizung (z.B. Fußbodenheizung).

Auch Hybridheizungen sind eine Möglichkeit, die Wahl sollte individuell auf Ihre Gebäude zugeschnitten sein.

FERNWÄRME ANSCHLUSS

Ein Fernwärme Netzanschluss ist eine moderne und nachhaltige Lösung für die Wärmeversorgung von Wohn- und Geschäftsgebäuden. Dieses System ermöglicht den Anschluss an ein zentralisiertes Wärmenetzwerk, betrieben von einem Fernwärmeversorger. Durch die Nutzung erneuerbarer Energiequellen oder Abwärme reduziert der Fernwärmeanschluss CO₂-Emissionen. Die zentrale Erzeugung und Verteilung verbessern die Energieeffizienz und erhöhen die Versorgungssicherheit. Innerhalb der Wohneinheit wird die Fernwärme über einen

Wärmetauscher in das interne Heizungssystem übertragen. Dieses interne System kann verschiedene Formen haben, einschließlich Heizkörpern oder Fußbodenheizung. Der Wärmetauscher gewährleistet, dass das Trinkwasser nicht direkt mit dem Fernwärme-Wasser in Berührung kommt. Der Anschluss an das Fernwärmenetz wird normalerweise in Zusammenarbeit mit lokalen Energieversorgern und Stadtwerken durchgeführt.

HEIZUNGSOPTIMIERUNG

Bestehende Heizungsanlagen verbergen oft hohe Einsparpotenziale. Eine einfache und effiziente Maßnahme, die schnell umgesetzt werden kann. Es können Heizungspumpen ausgetauscht werden oder die bestehende Rohre gedämmt werden.

LÜFTUNG

Die kontrollierte Wohnraumlüftung sorgt für ein gesundes Wohnklima, sie lässt weder Lärm noch Schmutz ins Haus und beugt Feuchtigkeits- und Schimmelbildung vor. Es wird unterschieden zwischen dezentraler und zentraler Lüftungsanlage.

3 | FÖRDERUNGEN IM ÜBERBLICK



GEBÄUDESANIERUNG

EIN ERFAHRENER
BERATER IST GENAU DAS,
WAS SIE JETZT
FÜR DIE
GEBÄUDESANIERUNG
BRAUCHEN.

Um den CO₂-Anteil des Gebäudesektors zu minimieren, fördert der Staat die Investitionen in die energetische Sanierung und sieht auch hier Zuschüsse vor. Während der Beratung erfahren Sie mehr über die derzeitigen Förderungsmöglichkeiten. Dabei werden zwei Programme aufgezeigt und

erklärt, die Förderung über BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle) und das Programm der KfW. Sie können dank der Energieberatung Kosten einsparen und die attraktiven Förderungen nutzen.

DIE WICHTIGSTEN PUNKTE AUF EINEN BLICK

FÖRDERRICHTLINIEN

- Die Förderung für Einzelmaßnahmen (BEG-EM) erhalten Sie nur, wenn die Kosten der Maßnahme mindestens 2.000€ betragen
- Die Kosten der Baubegleitung, sowie die Beratungs- und Planungskosten werden mit 50% bis max. 5.000€ für 1-2 WE und ab 3 WE 2.000€/WE bis max. 20.000€ bezuschusst
- Förderzuschüsse für den individuellen Sanierungsfahrplan derzeit bis zu 50%
- Erfüllen Sie nach Antragsstellung innerhalb von 3 Jahren das eingereichte Sanierungsziel

FÖRDERHÖCHSTSÄTZE

HEIZUNGSTAUSCH

- Wohngebäude: 30.000€ für die 1. WE, 15.000€ für die 2.+3. WE, 9.000€ für jede weitere WE
- Nichtwohngebäude: max. 200/m² mit vorgegebener Staffelung

GEBÄUDEHÜLLE

- Wohngebäude: max. 30.000€ bzw. 60.000€ mit iSFP pro WE/ Jahr
- Nicht-Wohngebäude: max. 500€/m²

FÖRDERZUSCHÜSSE IM ÜBERBLICK

Einzelmaßnahme	Zuschuss	iSFP-Bonus	Effizienzbonus	Klimageschwindigkeitsbonus	Einkommensbonus
Gebäudehülle	15%	5%			
Anlagentechnik	15%	5%			
Solarthermische Anlage	30%		5%	max. 20%	30%
Biomasseheizungen	30%			max. 20%	30%
Wärmepumpen	30%			max. 20%	30%
Brennstoffzellenheizung	30%			max. 20%	30%
Wasserstofffähige Heizung	30%			max. 20%	30%
Innovative Heizungstechnik	30%			max. 20%	30%
Errichtung, Umbau, Erweiterung Gebäudenetz	30%			max. 20%	30%
Gebäudenetzanschluss	30%			max. 20%	30%
Wärmenetzanschluss	30%			max. 20%	30%
Heizungsoptimierung	15%	5%			

STAND NOVEMBER 2024, ANGABEN OHNE GEWÄHR

Um das Sanierungsziel nicht aus den Augen zu verlieren, dient diese Checkliste für eine klare Struktur der nächsten Schritte.

- ☼ Vort-Ort Beratung und Datenaufnahme mit Energieberater:in
- ☼ Das für Sie abgestimmte Produkt wird ausgearbeitet (z.B. individueller Sanierungsfahrplan, Heizlast, etc.)
- ☼ Rücksprache mit Energieberater:in über die nächsten Schritte
- ☼ Vergleichsangebote bei den Gewerken einholen
- ☼ Angebotsprüfung durch Energieberater:in bzgl. der Richtlinien, anschließend Angebotsannahme
- ☼ Lieferungs- und Leistungsvertrag mit aufschiebender / auflösender Bedingung der Förderzusage mit den Gewerken abschließen
- ☼ Antragstellung für die gewählte Maßnahmen durch den Energie-Effizienz-Experten
- ☼ Empfang des Zuwendungsbescheides nach Bewilligung der Zuschüsse durch BAFA/ KfW
- ☼ Die beantragte Effizienzmaßnahme innerhalb der nächsten drei Jahre umsetzen
- ☼ Nach Umsetzung bzw. während der Umsetzung stichpunktartige Kontrolle durch Energieberater:in auf die energetisch richtige Ausführung
- ☼ Fachunternehmererklärung vom Gewerk unterzeichnen lassen (Heizungstausch)
- ☼ Einreichung der Rechnungen und Nachweise
- ☼ Auszahlung der Förderung nach Prüfung durch das BAFA/ KfW



DAS TEAM VON ENERGIEBERATUNG HEUSCHKEL GMBH UNTERSTÜTZT SIE GERN!

Am Sparrenberg 5
33602 Bielefeld
Telefon: 0521/ 944 199 95
E-Mail: info@energieberatung-owl.com
Web: www.energieberatung-owl.com

VIEL ERFOLG,
MIT IHREM SANIERUNGSZIEL.
